

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 19. November 2014

6. Stück

95. Bevollmächtigungen im Studienrecht – Änderung
96. Kundmachung betreffend des gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Ralf KISSMANN aus dem Bereich des Habilitationsfaches „COMPUTATIONAL PHYSICS und ASTROPHYSIK“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
97. Erteilung der Lehrbefugnis
98. Kundmachung von Nachbesetzungen in Fakultätsräten
99. **K U N D M A C H U N G** der Wahlzeiten, des Wahlortes sowie der zugelassenen Wahlvorschläge betreffend die Personalvertretungswahl am 26. und 27. November 2014 zur WAHL DES ZENTRALAUSSCHUSS FÜR DIE UNIVERSITÄTSLEHRER/INNEN DER ÄMTER DER UNIVERSITÄTEN BEIM BUNDEMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND WIRTSCHAFT
100. Ausschreibung der Stelle einer / eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Organisationstheorie
101. Ausschreibung der Stelle einer/ eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Geschichte des Mittelalters und Historische Hilfswissenschaften
102. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Leistungselektronik – INFINEON Stiftungsprofessur
103. Ausschreibung der Stelle einer / eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Volkswirtschaft; Verlängerung der Ausschreibungsfrist

104. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen
Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

95. Bevollmächtigungen im Studienrecht – Änderung

Die im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. September 2014, 48. Stück, Nr. 687, kundgemachten Bevollmächtigungen für die Lehramtsstudien werden ersetzt durch nachstehende Bevollmächtigungen:

BEVOLLMÄCHTIGTE FÜR DIE LEHRAMTSSTUDIEN:
asso.-Prof. Dr. Martina Kraml (V: ao.Univ.Prof. Mag.Dr. Wilhelm Guggenberger) 3 bis 16 für das der Katholisch-Theologischen Fakultät zugeordnete UF Katholische Religion
Ass.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Pisek (V: assoz. Prof. Mag. Dr. Christian Kraler) 3 bis 5, 8 bis 16 für alle der Philosophisch-Historischen Fakultät, der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät und der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaften zugeordneten Lehramtsstudien 7 für das UF Englisch (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
Mag. Dr. Elisabeth De Felip-Jaud 7 für das UF Deutsch (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
Ass.-Prof. Mag. Dr. Werner Marxgut 7 für die UF Französisch, Italienisch, Spanisch (fachliche Ausbildung)
Univ.-Prof. Mag. Dr. Barbara Hinger 7 für die UF Französisch, Italienisch, Spanisch (fachdidaktische Ausbildung)
Ass.-Prof. Mag. Dr. Brigitte Truschnegg 7 für das UF Geschichte – Sozialkunde- Politische Bildung (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gabriela Kompatscher-Gufler 7 für die UF Griechisch, Latein (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Stadler 7 für das UF Russisch (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
Mag. Dr. Werner Kirschner 7 für das UF Bewegung und Sport (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
ao. Univ.-Prof. Dr. Franz Pauer (V: ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Ernst Steinicke) 3 bis 5, 8 bis 16 für alle der Fakultät für Biologie, der Fakultät für Chemie und Pharmazie, der Fakultät für Geo-und Atmosphärenwissenschaften sowie der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik zugeordneten Lehramtsstudien 7 für das UF Mathematik (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
Univ.-Prof. Mag. Dr. Paul Illmer 7 für das UF Biologie und Umweltkunde (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
Priv.-Doz. Dr. Thomas Müller 7 für das UF Chemie (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Ernst Steinicke 7 für das UF Geographie und Wirtschaftskunde (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
asso.-Prof. Dr. Radu Prodan 7 für das UF Informatik und Informatikmanagement (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter Saurer 7 für das UF Physik (fachliche und fachdidaktische Ausbildung)
asso. Prof. Mag. Dr. Christian Kraler (V: Ass.-Prof. Dr. Eveline Christof) 7 für Lehrveranstaltungsprüfungen der pädagogischen und schulpraktischen Ausbildung in den Lehramtsstudien (ausgenommen UF Katholische Religion)

O. Univ.-Prof. Dr. Roland Psenner

Universitätsstudienleiter

96. Kundmachung betreffend des gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Ralf KISSMANN aus dem Bereich des Habilitationsfaches „COMPUTATIONAL PHYSICS und ASTROPHYSIK“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am Dienstag, 2. Dezember 2014, 17.15 Uhr

im HS C, Victor-Franz-Hess Haus, EG, Technikerstraße 25a, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „New Realism in Galactic Cosmic Ray Transport Models“ halten.

Gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 7. 11. 2014 bis 21. 11. 2014 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ.-Prof. Dr. Norbert Przybilla

V o r s i t z e n d e r

97. Erteilung der Lehrbefugnis

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat Dr. Reinhard Grohs gemäß § 103 des Universitätsgesetzes 2002 die Lehrbefugnis für das Fach „Betriebswirtschaftslehre“ erteilt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

Rektor

98. Kundmachung von Nachbesetzungen in Fakultätsräten

Fakultätsrat der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik:

Auf Grund des Ausscheidens von Univ.-Prof. Justus Piater, PhD, und Dipl.- Math. Dr. Stefan Friedrich Geiß wurden durch die der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren der Fakultät als Vertreter in den Fakultätsrat nachgewählt:

Wahlvorschlag: **Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Matthias Harders** und **Univ.-Prof. Mag. Dr. Alexander Ostermann**

Zahl der Stimmberechtigten: 29

Zahl der abgegebenen Stimmen: 29

Zahl der gültigen Stimmen: 29

Zahl der Ja-Stimmen: 29.

Mag. Johannes Weber

Leiter der Stabsstelle Zentraler Rechtsdienst

99. K U N D M A C H U N G der Wahlzeiten, des Wahlortes sowie der zugelassenen Wahlvorschläge betreffend die Personalvertretungswahl am 26. und 27. November 2014 zur WAHL DES ZENTRALAUSSCHUSS FÜR DIE UNIVERSITÄTSLEHRER/INNEN DER ÄMTER DER UNIVERSITÄTEN BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND WIRTSCHAFT

I. WAHLZEITEN UND WAHLORTE

Die Sprengelwahlkommission an der Universität Innsbruck hat folgende Wahlzeiten und folgenden Wahlort festgelegt:

Wahlzeiten: Mittwoch, 26.11.2014, 9-17 Uhr und Donnerstag, 27.11.2014, 9-15 Uhr

Wahlort: Senatssitzungssaal, Universitätshauptgebäude, Innrain 52, 1. Stock, Raum Nr 1050

II. ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE

Der Zentralwahlausschuss für die Universitätslehrer/innen beim Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft hat folgende Wahlvorschläge zugelassen und zur öffentlichen Kundmachung übermittelt:

Kandidatenliste der wahlwerbenden Gruppe

**ULV – DIE LISTE DER PARTEIUNABHÄNGIGEN VETRETUNG ALLER
UNIVERSITÄTSLEHRER/INNEN**

1. LEGAT Anneliese, Mag.DDr.Ass.Prof., Universität Graz, Österreichische Rechtsgeschichte und Europäische Rechtsentwicklung, geb. 21.06.1956
2. KNAUS Anna, Dr.med.Ass.Prof., Medizinische Universität Wien, Bernhard Gottlieb Universitätszahnklinik, geb. 07.07.1957
3. TIEFENTHALER Martin, Dr.med.ao.Univ.Prof., Medizinische Universität Innsbruck, geb. 14.11.1964
4. CENKER Christian, Mag.Dr.Ass.Prof., Universität Wien, Informatik – CSLearn, geb. 19.04.1964
5. RÖSCHEL Otto, Mag.Dr.Univ.Prof., Technische Universität Graz, Geometrie, geb. 23.06.1954
6. REITER Gudrun, Dr.Ao.Univ.Prof., Medizinische Universität Graz, Spezielle Neurologie/Neurorehabilitation, geb. 18.10.1958
7. TESSADRI Richard, Dr. Ass. Prof., Universität Innsbruck, Mineralogie und Petrographie, geb. 05.10.1954
8. LANGER Erasmus, Dipl.Ing.Dr.ao.Univ.Prof., Technische Universität Wien, Mikroelektronik, geb. 12.03.1951
9. HOETZL Ernest, Mag. Dr.ao.Univ.Prof., Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Reiterkaserne, geb. 07.01.1959
10. CEPUDER Peter, Dipl.Ing.Dr.Ass.Prof., Universität für Bodenkultur, geb. 12.09.1955
11. FLATSCHER Rony G., Mag.Dr.ao.Univ.Prof., Wirtschaftsuniversität, geb. 20.05.1959
12. ABERER Werner, Dr.Univ.Prof., Med. Universität Graz, Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, geb. 27.08.1953
13. REUTHER Tilman, Mag.Dr.ao.Univ.Prof., Universität Klagenfurt, Slawistik, geb. 12.04.1953
14. IBEN Christine, Dr.ao.Univ.Prof., Universität für Veterinärmedizin, geb. 30.03.1955
15. OSWALD Josef, Mag.Dr.ao.Univ.Prof., Montanuniversität Leoben, Physik, geb. 30.01.1957
16. SCHERL Bernhard, Dr.Ass.Prof., Universität Salzburg, geb. 28.10.1955
17. KRALL Evelyn, Dipl.Ing.Dr.Ass.Prof., Technische Universität Graz, geb. 03.06.1964
18. PRETTERKLIEBER Michael, Dr.Ass.Prof., Medizinische Universität Wien, Anatomie, geb. 03.10.1960
19. SCHMID Walter, Mag.Dr.Univ.Prof., Universität Wien, Organische Chemie, geb. 25.05.1957
20. KÜNG Josef, Dr.ao.Univ.Prof., Universität Linz, Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung, geb. 12.05.1962
21. FREUND Rudolf, Mag.Dipl.Ing.Dr.ao.Univ.Prof, Technische Universität Wien, Computersprachen, geb.15.01.1956
22. MAROSI Christine, Dr.ao.Univ.Prof., Medizinische Universität Wien, Innere Medizin I/Onkologie, geb. 06.05.1956
23. KAUFMANN Rüdiger, Dr.ao.Univ.Prof., Universität Innsbruck, Ökologie, geb. 13.02.1957
24. LUGER Thomas, Dr.ao.Univ.Prof., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Anästhesie und allgemeine Intensivmedizin, geb. 27.09.1955
25. KROPAC Ingo, Dr.ao.Univ.Prof., Universität Graz, geb. 09.11.1955
26. HUGL Ulrike, Dr.Ass.Prof., Universität Innsbruck, Rechnungswesen, geb. 07.11.1964
27. HASELBÖCK Lukas, MMag.Dr.Ass.Prof., Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Analyse, Theorie und Geschichte der Musik, geb. 11.03.1972

28. SASSIK Herbert, Dipl.Ing.Dr.Ass.Prof., Technische Universität Wien, Festkörperphysik, geb. 24.6.1953

Kandidatenliste der wahlwerbenden Gruppe

LKU – LISTE KRITISCHE UNIVERSITÄT, FSG UND UNABHÄNGIGE

1. KASPER Christine, Prof.Mag.Dr., Universität Wien, BR für das wissenschaftliche Personal, geb. 16.10.1959
2. SAUERZOPF Franz, ao.Univ.Prof.Dipl.Ing.Dr., TU Wien, Atominstitut, geb. 11.07.1957
3. REITER Karl, Ass.Prof.Mag.Dr., Universität Wien, Botanik und Biodiversitätsforschung, geb. 27.10.1959
4. STEINER Ingrid, ao.Univ.Prof.Dipl.Ing.Dr., TU Wien, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, geb. 16.07.1952
5. SCHWARCZ Andreas, ao.Univ.Prof.Dr., Universität Wien, Geschichte, geb. 11.04.1952
6. KIRCHER Susanne, ao.Univ.Prof.DDr., Med Uni Wien, Medizinische Chemie und Pathobiochemie, geb. 16.05.1954

Dr. Irmgard Rath-Kathrein

Vorsitzende der Sprengelwahlkommission an der Universität Innsbruck

100. Ausschreibung der Stelle einer / eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Organisationstheorie

Am Institut für Organisation und Lernen der Fakultät für Betriebswirtschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

**Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors
für
Betriebswirtschaftslehre
mit dem Schwerpunkt Organisationstheorie**

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Aufgabe der Professorin/des Professors ist die Vertretung des Faches Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Organisationstheorie in Forschung und Lehre.

Die Professorin/der Professor soll vor dem Hintergrund eines sozialwissenschaftlich fundierten Forschungsansatzes international anschlussfähig sein. Sie/er soll sich am Forschungszentrum Organization Studies und an der Forschungsplattform Organizations and Society beteiligen. Publikationstätigkeit in hochwertigen internationalen Fachzeitschriften sowie Kooperation mit internationalen Forschungs- und/oder Projektpartner/innen werden ebenso erwartet wie die

Einwerbung von Drittmitteln.

Die Lehre umfasst die Betreuung von Lehrveranstaltungen mit Bezug zum Fach Organisation im Bachelorstudium der Fakultät, im Masterstudium „Organization Studies“, sowie im PhD- Studium der Fakultät für Betriebswirtschaft.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Organisationstheorie;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens 17.12.2014 jedenfalls in elektronischer Form an den Rektor der Universität Innsbruck, Univ.-Prof. Dr. Dr.hc.mult. Tilmann Märk, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at einzubringen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r

101. Ausschreibung der Stelle einer/ eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Geschichte des Mittelalters und Historische Hilfswissenschaften

Am Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie der Philosophisch-Historischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist per 1.3.2015 die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR GESCHICHTE DES MITTELALTERS UND HISTORISCHE HILFSWISSENSCHAFTEN

gemäß § 99 (1) UG 2002 in Form eines auf drei Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach „Geschichte des Mittelalters und Historische Hilfswissenschaften“ in Forschung und Lehre in seiner ganzen Breite vertreten.

Gewünscht sind Arbeitsschwerpunkte, die sich mit politischen, sozialen und kulturellen Prozessen im europäischen Raum – mit einem besonderen Fokus auf Nord-Süd-Beziehungen – befassen. Wesentlich ist bei dieser Professur eine quellennahe theoretische und methodische Ausrichtung (quellenkritische Grundlagenforschung, Einbindung in aktuelle Forschungsansätze). Großer Wert wird auf disziplinäre und interdisziplinäre Kooperationen gelegt.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll sich jedenfalls in den universitären Forschungsschwerpunkt „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“ einbringen.

Die Mitarbeit in der universitären Selbstverwaltung ist in einem dieser Stelle angemessenen Ausmaß vorgesehen.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) fachspezifische Monografien und Publikationen in international anerkannten Publikationsorganen;
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- e) nachgewiesene didaktische Fähigkeiten aufgrund universitärer Lehrerfahrung;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) ausgewiesene Kompetenzen auf dem Gebiet der Historischen Hilfswissenschaften;
- h) Sozial-, Problemlösungs- und Organisationskompetenz.

Bewerbungen müssen bis spätestens

11. Dezember 2014

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.697,80/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen_index_2010.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

102. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Leistungselektronik – INFINEON Stiftungsprofessur

Am neu eingerichteten Institut für Mechatronik der Fakultät für Technische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR **LEISTUNGSELEKTRONIK** **INFINEON STIFTUNGSPROFESSUR**

gemäß § 99 (1) UG in Form eines auf fünf Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität frühest möglich zu besetzen. Nach Maßgabe der Möglichkeiten ist eine Folgeprofessur nach § 98 UG 2002 beabsichtigt, auf die sich die/der zu berufende Professorin/Professor bei Vorliegen einer positiven Evaluierung bewerben kann.

AUFGABEN

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fach Leistungselektronik in Forschung und Lehre nachhaltig vertreten. Außerdem soll der Bereich Elektromechanische Aktorik in der Lehre vertreten werden.

Hinsichtlich der Forschung umfasst das Arbeitsgebiet der Professur die wissenschaftlichen Grundlagen der Leistungselektronik mit Fokussierung auf Mechatronik. Mögliche Profilierungen liegen in den Bereichen

- Theorie der Leistungselektronik zur Systementwicklung und Applikationsentwicklung mit modernen leistungselektronischen Bauelementen
- Integrierte Schaltungen im Bereich der Leistungselektronik (Leistungshalbleiter von W bis kW)
- Digitales Power Management
- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
- Regelkonzepte für Leistungselektronik unter Berücksichtigung integrierter Sensortechnologien und digitaler Entwurfsmethoden
- Schaltungstechnik für Sensorsysteme
- Schaltungstechnik im Bereich der Smart Power (BCD-) Technologien
- Systematische Entwurfsmethoden für analoge, digitale und gemischt analog-digitale Schaltungen für Applikationen in der Leistungselektronik

Die enge Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich für Signalverarbeitung und Hochfrequenztechnik, dem Arbeitsbereich für Mikroelektronik und Implantierbare Systeme sowie mit weiteren fachverwandten Arbeitsbereichen der Fakultät für Technische Wissenschaften, der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik und dem Department für Biomedizinische Informatik & Mechatronik der UMIT wird erwartet.

Die Forschungsaktivitäten sollen sowohl national als auch international finanzierte Projekte in der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung in enger Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen und der Industrie einschließen.

Die Lehre umfasst die Betreuung von Lehrveranstaltungen und Studierenden im Bachelor- und Masterstudium Mechatronik, die gemeinsam mit der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) in Hall in Tirol durchgeführt werden, sowie die Mitwirkung an den weiteren von der Fakultät angebotenen Bachelor- und Masterstudien und im Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften. Insbesondere sollen den Studierenden die Grundlagen der Leistungselektronik und der elektromechanischen Aktorik sowie die Anwendung und das Entwicklungspotenzial der Leistungselektronik und der elektromechanischen Aktorik in der Praxis näher gebracht werden. Informationen zum Studienangebot finden Sie auf der Ausschreibungs-Homepage (siehe unten).

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften auf dem Gebiet der Leistungselektronik;
- d) Praktische Erfahrung im Bereich der Leistungselektronik;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Mechatronik;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung von Vorteil;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

9. Jänner 2015

bei der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Publikationen. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von brutto € 4.697,80/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/index.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK
R e k t o r

103. Ausschreibung der Stelle einer / eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Volkswirtschaft; Verlängerung der Ausschreibungsfrist

Die Ausschreibungsfrist der im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 15. Oktober 2014, 3. Stück, Nr. 37 kundgemachten Ausschreibung wird hiermit verlängert:

Am Institut für Finanzwissenschaft der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR VOLKSWIRTSCHAFT

gemäß § 99 Abs. 1 UG 2002 in Form eines auf fünf Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

Nach Maßgabe der Möglichkeiten ist eine Folgeprofessur nach § 98 UG 2002 beabsichtigt, auf die sich die/der zu berufende Professorin/Professor bei Vorliegen einer positiven Evaluierung bewerben kann.

Die Fakultät positioniert sich mit ihren drei Forschungszentren und deren Zusammenschluss in der Forschungsplattform „Empirische und experimentelle Wirtschaftsforschung“ als nationales und internationales Zentrum der theoriegeleiteten empirischen und experimentellen Wirtschaftsforschung. Mit Forschungsleistungen auf einem hohen internationalen Niveau und mit hoher gesellschaftlicher Relevanz stärkt sie die Universität Innsbruck als forschungsbetonte universitäre Einrichtung.

AUFGABEN

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie auf mindestens einem der folgenden Gebiete forschen

- Tourismusökonomik
- Freizeitökonomik
- Sportökonomik

und dies durch entsprechende internationale Publikationen nachweisen.

Die Mitwirkung an den Forschungszentren und der Forschungsplattform an der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik wird erwartet.

Die Kandidatin / der Kandidat sollte in den Bachelorstudien „Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus“, „Sportmanagement“ und „Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics“, sowie im Masterprogramm „Applied Economics“ und dem PhD Programm in „Economics“ mitwirken.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsförderungsmitteln;
- g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

5. Dezember 2014

bei der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlahnerplatz@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von brutto € 4.697,80/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>)

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten.

Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten/volkswirtschaft_und_statistik/dokumente_jobs/professur.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

104. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:

http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
